

Dornbirner Gemeindeblatt.

Neunter Jahrgang.

Organ für alle gemeindeamtlichen Kundmachungen.

Das „Dornbirner Gemeindeblatt“ erscheint jeden Sonntag Morgen und kostet ganzjährig fl. 1.50, halbjährig 75 kr., mit Postversendung ganzjährig fl. 2.10. Inserate werden mit 5 kr. für den Raum einer gewöhnlichen Druckzeile berechnet. Die Inserate müssen spätestens bis Freitag Mittag franko im Gemeindeamte abgegeben werden.

N^o 35.

Sonntag, 1. September.

1878

Kundmachungen.

Holzversteigerung.

Von Seite der Gemeinde Dornbirn werden der öffentlichen Versteigerung unterstellt:

9 Partien gefällte Buchen in der Niedere, ob dem Schwellwuh; 2 Partien gefällte Buchen in der Niedere vor den 3 Schräfen; ca. 340 Raummeter (= 100 Klfr.) aufgearbeitetes Spaltenholz in der Niedere, in mehreren Abtheilungen.

Wer das Holz anschauen will, kann sich morgen, Montag früh 7 Uhr bei der Plattenbrücke einfinden.

Die Versteigerung wird morgen Montag den 2. d. Mts. bei Lorenz Zumobel im Markt abgehalten und beginnt Abends mit dem Schläge 8 Uhr.

Dornbirn, den 1. Sept. 1878.

Die Gemeindevorsteherung.

Holzversteigerung.

Von Seite der Alpgenossenschaft Rühberg werden

80 Stück gefällte Tannenstämme

in 7 Abtheilungen, ob dem Rühbergermoos,

wobon Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. und 7.

11 12 12 13 13 10 9 Stück

enthält, einer öffentlichen Versteigerung unterzogen.